

Presseinformation

Berlin, 28. März 2018

Gemischtes Doppel für soziale Jobs Diakonische Klinik und Fußball-Regionalligist begeistern für Ehrenamt und Klinikjobs

Das diakonische Krankenhaus Bethel Berlin und der FC Viktoria Berlin 1889 Berlin kooperieren schon seit vielen Jahren. Nun haben das Notfallkrankenhaus und der Fußball-Regionalligist ihre kreativen und wirtschaftlichen Kräfte für eine einzigartige Kampagne gebündelt, die für das Ehrenamt im Breitensport und soziale Jobs im Gesundheitswesen begeistern soll. Klinikchef Priv.-Doz. Dr. med. Norbert Bethge: „Wir haben nicht nur in der Notfallversorgung der Hobby- und Profikicker des FC Viktoria einen sehr engen Draht zum Verein. Uns ist aufgefallen, dass das Gesundheitswesen wie der Breitensport von Menschen lebt, die sich aus Überzeugung für soziale Jobs entscheiden. Aber in der Öffentlichkeit findet man kaum frische Ideen zu dem Thema.“

Im Mittelpunkt stehen drei Fotomotive, auf denen jeweils ein*e Klinikmitarbeiter*in und ein Protagonist aus dem Fußballverein zu sehen ist. Die Motive zeigen, dass ihre Jobs – so unterschiedlich Verein und Klinik auch sein mögen – ähnliche Fähigkeiten erfordern: Es gibt die „Servicemanager“, die „Führungskräfte“ und die „Vorarbeiter“. Selbstbewusste, sympathische Persönlichkeiten, die Ihren Job lieben. So wie OP-Fachschwester Avelina oder Gerd, der seit 55 Jahren seinen Verein aktiv unterstützt. Natürlich ist auch Kapitän Ümit Ergirdi dabei, denn auch er möchte den tausenden Berliner Ehrenamtlern und Gesundheitsarbeitern „Danke!“ sagen. Für die Realisierung konnten die Partner den renommierten Sportfotografen Sebastian Wells (Sportfoto des Jahres 2017) gewinnen.

Die Plakat-Motive hängen einen Monat lang im Vorfeld des Regionalliga-Spiels gegen Energie Cottbus an verschiedenen Standorten im Süden Berlins. Die Plakate und großflächigen Zeitungsanzeigen verweisen auf die Kampagnen-Webseiten der Klinik und des Vereins. Dort lernt man Avelina, Gerd, Ümit, Ulrich, René und Justin persönlich kennen, kann mit einem Making-Of-Video hinter die Kulissen des Foto-Shootings schauen, findet Ansprechpartner und weitere Links zu Thema Ehrenamt und Gesundheitsjobs. Durch die Verknüpfung der beiden sozialen Plattformen ist eine rasche Verbreitung der Kampagne zu erwarten. Vereins-Geschäftsführer Felix Sommer: „Es ist an der Zeit, dass wir unsere unzähligen ehrenamtlichen

Mitarbeiter*innen, ohne die hier nichts läuft, in den Mittelpunkt rücken. Ohne Sie wäre auch die vielversprechende Neuausrichtung der Regionalliga-Mannschaft auf junge Berliner Talente unmöglich. Es ist großartig, dass wir das als Verein mit begrenzter Wirtschaftskraft gemeinsam mit unserem treuen Nachbarn Krankenhaus Bethel Berlin realisieren können.“

Konzept, Realisation, Video, Text: Sebastian Peters // Co-Realisation: Helen Wilking
Fotografie: Sebastian Wells // Grafik: Thomas Kraftschenko // Website: Hauptstadt Homepage

Pressekontakt

Krankenhaus Bethel Berlin gGmbH

Promenadenstraße 3-5
12207 Berlin

Sebastian Peters
Referent Kommunikation

T 030 / 77 91 – 23 42
M 0177 / 654 16 11
E Kommunikation.KHBE@BethelNet.de
www.krankenhaus-bethel-berlin.de
www.fb.com/krankenhausbethelberlin

FC Viktoria 1889 Berlin Lichterfelde-Tempelhof e.V.

Krahmerstraße 15
12207 Berlin

Helen Wilking
Organisation

T 030 / 75 44 48 98 0
M 0157 / 79 86 65 79
E Organisation@Viktoria-Berlin.de
www.viktoria-berlin.de

Links

<http://www.viktoria-berlin.de/service/gemeinsamstark>
<https://www.bethelnet.de/kliniken/krankenhaus-bethel-berlin/karriere/gemeinsamstark>
<http://www.sebastianwells.de>

Pressefotos = Kampagnenmotive

© FC Viktoria 1889 Berlin / S. Wells / T. Kraftschenko

Hintergrund – Das Krankenhaus

Das Krankenhaus Bethel Berlin ist ein Notfallkrankenhaus in Steglitz-Zehlendorf mit 250 Betten. In den Abteilungen Innere Medizin I (Allgemeine Innere Medizin mit gastro-enterologischem Schwerpunkt), Innere Medizin II (Pneumologie, Beatmungsmedizin und Allergologie), Orthopädie & Unfallchirurgie (mit zertifiziertem Endoprothetikzentrum), Allgemein Chirurgie, Anästhesiologie & Intensivmedizin, Radiologie, einem im Haus ansässigen Labor, Ergo- und Physiotherapie inkl. Bewegungsbad und den Belegabteilungen für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde und für Urologie versorgt die Klinik seit mittlerweile 60 Jahren Patienten im Berliner Südraum.

Das Arbeiten und Wirken im Krankenhaus Bethel Berlin steht auf einem diakonischen Fundament. Als konfessionell geprägtes Haus steht hier neben der umfassenden und hoch qualifizierten medizinischen Versorgung die Seelsorge und Fürsorge für Menschen im Mittelpunkt des Handelns. Das Krankenhaus ist nach KTQ, endocert und dem TÜV-Verfahren „Qualitätsmanagement Akutschmerztherapie“ zertifiziert. Weiterhin engagiert sich das Krankenhaus Bethel Berlin für den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen: Dafür wurde dem Haus im Januar 2013 das BUND-Gütesiegel "Energie sparendes Krankenhaus" verliehen.

Hintergrund – Der Fußballclub

Der **FC Viktoria 1889 Berlin** (offiziell: *Fußballclub Viktoria 1889 Berlin Lichterfelde-Tempelhof e. V.*) ist am 1. Juli 2013 durch die Fusion des BFC Viktoria 1889 und des LFC Berlin entstanden. Die erste Fußballmannschaft der Männer spielt in der Regionalliga Nordost, die erste Frauenmannschaft in die Frauen-Regionalliga Nordost.

Mit Deutschlands größter Jugendabteilung gibt der Club mehr als 800 Jugendlichen die Möglichkeit, sich zu entwickeln und in den Leistungssport zu wachsen. In zahlreichen sozialen Projekte trägt der Verein Ideale wie Zusammenhalt und Verantwortungsbewusstsein in die Gesellschaft.